

Öko-Rock im Stadtgarten: GO-SLOW STRIKE begeistert Neresheim

Erleben Sie „GO-SLOW STRIKE“ am 8. August im Stadtgarten Neresheim: Öko-Rock ohne fossile Brennstoffe, Eintritt frei!

Nachhaltige Musikprojekte gewinnen an Bedeutung

Im Rahmen einer anstehenden Konzertveranstaltung im Ostalbkreis wird ein neues, umweltbewusstes Konzept vorgestellt, das weitreichende Impulse für die lokale Kulturszene liefert. Die Band „GO-SLOW STRIKE“, bestehend aus den Musikern Daniel Bengesser und Steffen Köble, setzt sich mit ihrer Öko-Rock-Tour intensiv mit dem Thema Nachhaltigkeit in der Musikbranche auseinander. Am Donnerstag, dem 8. August, werden sie um 19 Uhr im Stadtgarten Neresheim im Zuge der Veranstaltung „Klangraum“ auftreten.

Bedeutung von Nachhaltigkeit in der Musikbranche

Konzerte sind in der Regel ressourcenintensiv, da der Transport von Band, Equipment, Crew und Publikum oftmals auf fossilen Brennstoffen basiert. Die Initiative von „GO-SLOW STRIKE“ hinterfragt dieses herkömmliche Modell und zeigt auf, dass mit einem bewussten Umgang mit Zeit und Energie auch die Umwelt geschont werden kann. Es wird argumentiert, dass eine Reduzierung des Zeitdrucks den Energieverbrauch verringern könnte, ein Ansatz, der in der Musikbranche zunehmend an

Relevanz gewinnt.

Innovative Transportmethoden für ein grüneres Event

Um die Umweltbelastung zu minimieren, hat „GO-SLOW STRIKE“ eine innovative Strategie entwickelt. Ihr Equipment wird auf Leiterwägen transportiert, während der benötigte Strom durch Solarpanels erzeugt und in einen 3000-Watt-Akku geladen wird. Dies unterstreicht den Willen der Musiker, den ökologischen Fußabdruck ihrer Tour nach Möglichkeit zu reduzieren.

Künstlerische Inhalte im Zeichen der Nachhaltigkeit

Neben der ökologischen Ausrichtung steht bei „GO-SLOW STRIKE“ auch die künstlerische Auseinandersetzung mit wichtigen menschlichen Themen im Vordergrund. Die Band hebt hervor, dass ihre Lieder nicht nur unterhalten, sondern auch gesellschaftliche Themen reflektieren und zum Nachdenken anregen sollen. Die reduzierte Besetzung der Band, die maximalen Einsatz zeigt, passt gut zu der nachhaltigen Philosophie, die ihnen am Herzen liegt.

Ein Aufruf zur Teilnahme und Unterstützung

Der Eintritt zu diesem besonderen Konzert ist frei, was viele Menschen dazu ermutigt, sich aktiv an der Veranstaltung zu beteiligen. Dies fördert nicht nur den Kontakt zur Musik, sondern auch das Bewusstsein für umweltfreundliche Konzepte innerhalb der Kultur. „GO-SLOW STRIKE“ bietet mit ihrem Ansatz eine spannende Perspektive, um Veränderungen in der Musikindustrie herbeizuführen und gleichzeitig das Publikum in eine nachhaltige Diskussion einzubinden.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de